

31.03.2021

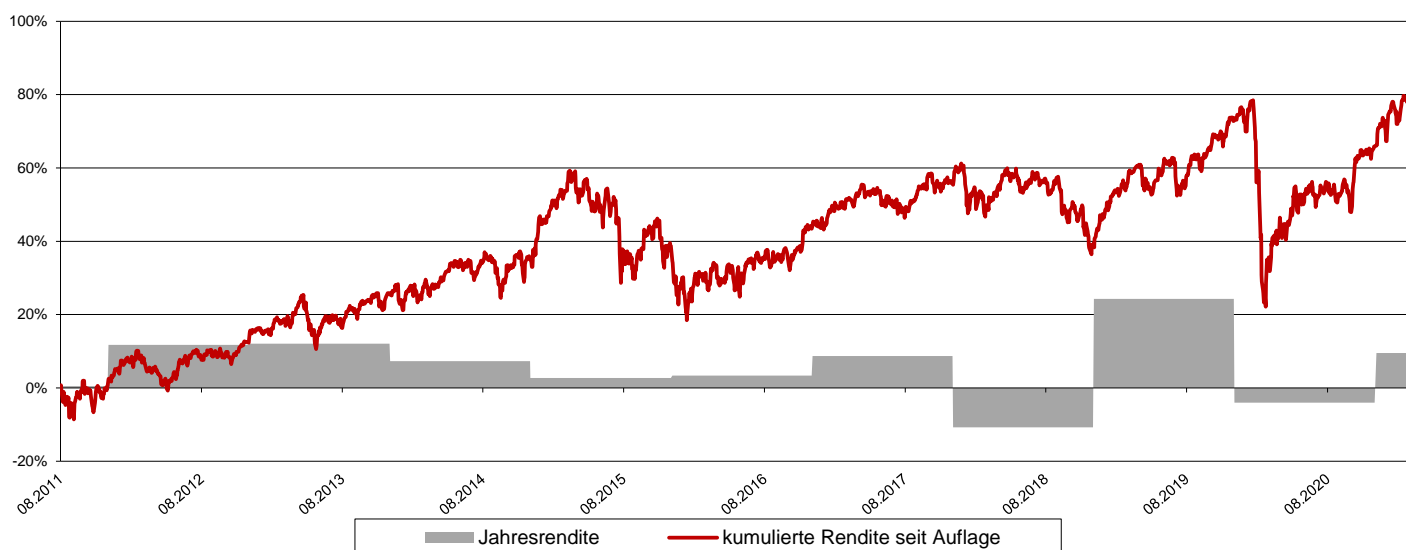
Daten zum Anlagekonzept

Anlagekonzeptart /-währung	Aktien / EUR
Auflagedatum*	1. Sep. 2011
Ertragsverwendung	ausschüttend
Total Expense Ratio (TER)	1,58%
Ongoing Charges (OGC)	1,91%
Fondsvolumen*	191 Mio.EUR

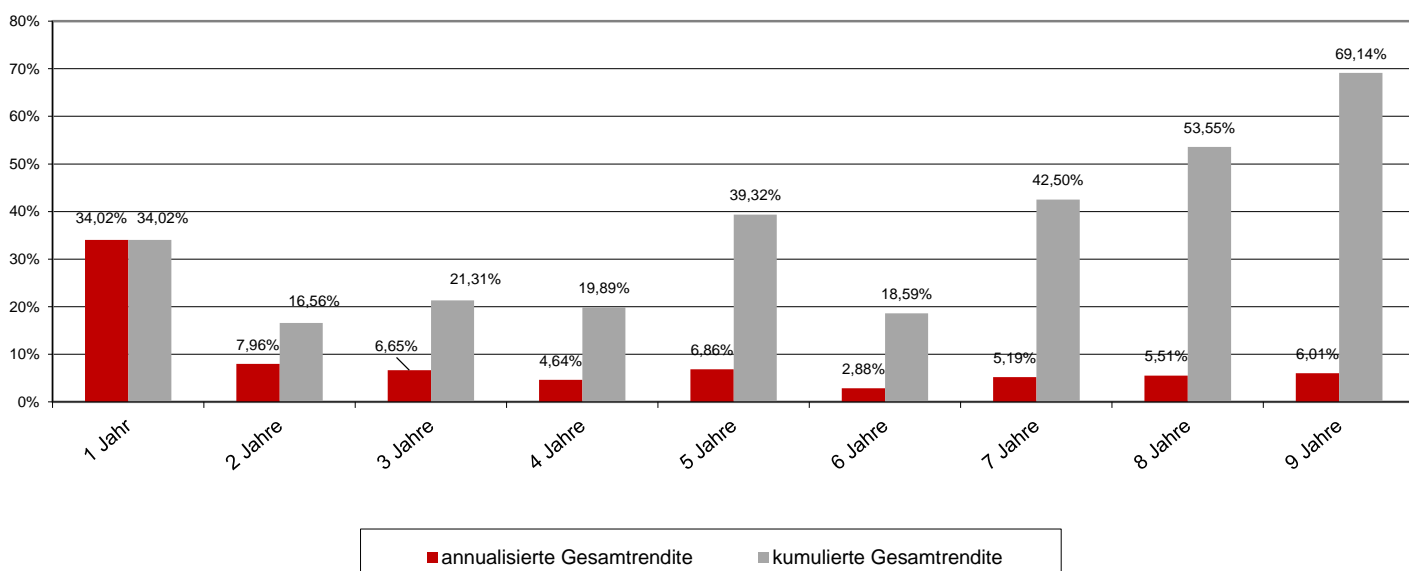
Anlagestrategie

Bei diesem Anlagekonzept handelt es sich um eine global investierende Aktien-Strategie. Dazu investiert die ROK Chance überwiegend in Anteile an in- und ausländischen Aktienfonds (wie z.B. ETFs oder Publikumsfonds) und in Aktien. Auch andere Assetklassen können beigemischt werden. Je nach Markt- und Signallage können einzelne Teile des Anlageuniversums über- oder untergewichtet werden. Auch die offene Aktienquote kann in Abhängigkeit vom Marktumfeld variiert werden, ohne jedoch den Bezug zu einem globalen Aktienvergleichsportfolio zu verlieren

Wertzuwachs seit Auflage**



Wertzuwachs nach Anlagedauer**



Performance- und Risikoanalyse seit Auflage**

Total Return (p.a.)	6,4%
Volatilität (p.a.)	13,6%
Sharpe Ratio (p.a.)	0,47
Maximaler Drawdown	31,5%

Performance- und Risikoanalyse seit Jahresbeginn**

Total Return	9,5%
Volatilität (p.a.)	10,2%
Sharpe Ratio	14,99
Maximaler Drawdown	3,7%

Hinweise: *) Die präsentierte Zahl bezieht sich auf das Anlagekonzept ROK Chance, da diese aufgrund der längsten Laufzeit am aussagekräftigsten sind. **) Die früheren Wertzuwächse sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.

31.03.2021

Marktkommentar

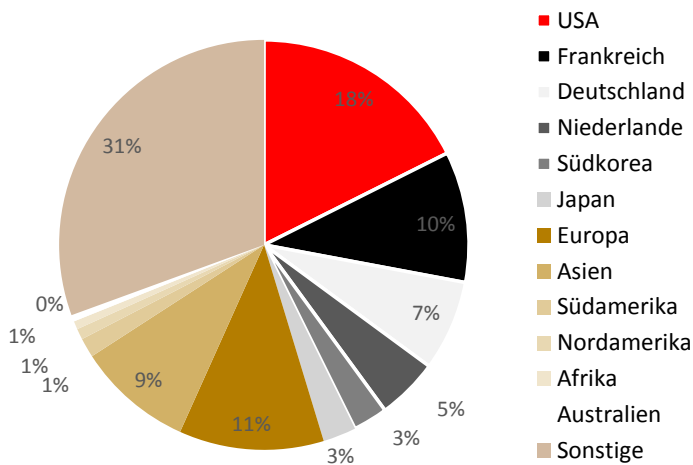
Im Berichtszeitraum markierten sämtliche Aktienindizes der entwickelten Märkte neue Allzeithochs. Allen voran konnten Aktien der Eurozone 7,9% im März zulegen. Auch amerikanische und europäische Werte außerhalb der Eurozone waren durch Zuwächse von mehr als 5% gekennzeichnet. Die Aufwertung des US-Dollars und britischen Pfunds trug ein Übriges zur positiven Entwicklung aus Sicht eines ungesicherten Euro-Investors bei. Der Dollar stieg im Monatsverlauf um 2,5% gegenüber dem Euro, getrieben durch den starken Zinsanstieg in den USA. So knüpfte die 10-Jahres-Rendite an die Februarbewegung an und legte abermals von 1,40% auf 1,74% zu. Der Ölpreis kratzte im Monatsverlauf am Höhepunkt aus dem Jahre 2018, gab aber in den letzten Tagen wieder auf 61\$/Barrel ab. Die Volatilität beim Goldpreis reduzierte sich etwas, der Preis pro Unze sank im März aber nochmals um 1,5%.

Portfoliokommentar

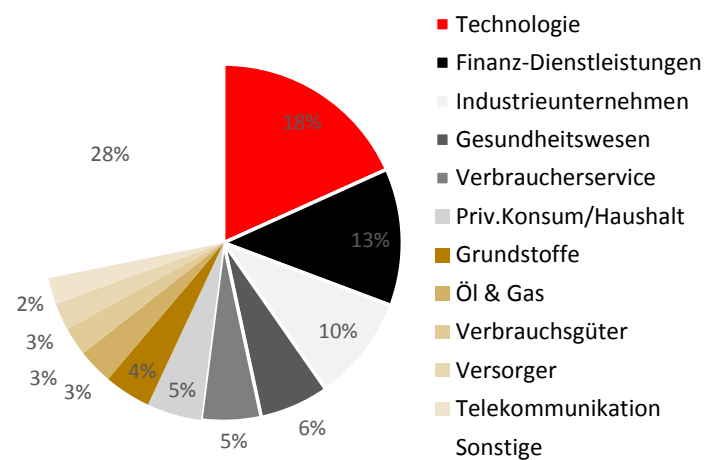
Die ROK Chance setzte ihren positiven Lauf aus dem Vormonat fort und legt im März weitere 5,7% zu. Zu den Top-Performern gehörten die Titel aus der Eurozone mit 7,9%, aber auch jene der USA mit 7,3% (in Euro) Monatsrendite. Die Schwellenländer-aktien entwickelten sich mit 1,7% im Vergleich eher verhalten. Insbesondere türkische Titel entwickelten sich mit -11% sehr schwach, nachdem der Chef der Zentralbank ausgewechselt wurde. Dagegen konnten russische und brasilianische Aktien mit über 7% zulegen. Einen positiven Beitrag lieferten auch zyklische Werte, die im Zuge einer zu erwartenden wirtschaftlichen Erholung wieder mehr nachgefragt wurden.

Aktuelle Allokation nach Anlageklassen***

Länderallokation



Branchenallokation



Aktuelle Allokation nach Währung***

Währung	Anteil
Euro	29,7%
US-Dollar	22,0%
Hongkong-Dollar	4,9%
Sonstige	43,5%

Aktuelle Top 3 der Positionen***

Wertpapiername	Anteil	ISIN
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	16,3%	DE000ETFL029
Lyxor MSCI World UCITS ETF Actions au Port.Dist o.N.	11,0%	FR0010315770
Vang.Inv.S.-Emerg.Mkts.St.Ind. Reg.Shs Inst.EUR Acc o.N.	7,6%	IE0031786696

Risiko- und Ertragsprofil des Anlagekonzepts (SRRI)



niedrige Ertragschancen bei geringen Risiko

hohe Ertragschancen bei höheren Risiko

Hinweise: ***) Die Darstellungen erlauben keine Prognose für eine zukünftige Portfolioallokation.

Impressum: Versicherungskammer Bayern
 Versicherungsanstalt des öffentlichen Rechts
 Anschrift: Maximilianstraße 53, 80530 München
 Tel.: (089) 21 60-0; Fax: (089) 21 60-27 14
 E-Mail Sammelpostfach: service@vkb.de

Glossar****

Fachbegriff	Erklärung
Aktienfonds	Ein Aktienfonds ist ein Investmentfonds, der ausschließlich oder zum überwiegenden Teil in Aktien von Unternehmen investiert. Er kann global als internationaler Aktienfonds investieren oder Aktien aus speziellen geographischen (Regionen, Länder) oder wirtschaftlichen (Branchen) Bereichen zusammenfassen.
Ausschüttende Fonds	Im Gegensatz zu thesaurierenden Fonds werden bei ausschüttenden Fonds die Erträge, die dem Fonds zugeflossen sind (z.B. Dividenden oder Zinsen), an die Anteilsinhaber ausgeschüttet.
Total Expense Ratio (TER)	Die Total Expense Ratio (TER) bezeichnet die Gesamtkostenquote pro Geschäftsjahr in Prozent des Fondsvolumens.
Ongoing Charges (OGC)	Die Ongoing Charges (OGC) bezeichnen die laufenden Kosten pro Geschäftsjahr in Prozent des Fondsvolumens. Im Vergleich zu den TER beinhalten sie u.a. auch die laufenden Kosten der enthaltenen Zielfonds.
Annualisiert	Annualisiert bedeutet "auf ein Jahr umgerechnet". Zum Beispiel entspricht eine Wertsteigerung des Fonds um 12,55% über vier Jahre hinweg einem annualisierten Wertzuwachs von 3%.
Rendite	Es gibt viele verschiedene Definitionen für Renditen als Kennzahl für den Erfolg eines Fonds. Im Allgemeinen stellt die Rendite einer Kapitalanlage eine Verzinsung des eingesetzten Kapitals dar. Wenn die Rendite für das Jahr 2016 zum Beispiel 5% beträgt, wären aus zum Jahresanfang eingesetzten 100€ zum Jahresende 105€ geworden.
Volatilität	Die Volatilität ist eine Risikokennzahl. Sie bewertet das Ausmaß der vergangenen Schwankungen des Wertes des Investments. Ist die Volatilität hoch, ist der Kursverlauf sehr schwankend; der Wert des Investments ändert sich in kurzer Zeit stark. Bei einer sehr geringen Volatilität ähnelt der Kurs eher einer Geraden und ist bei risikoarmen Staatsanleihen häufig der Fall. Im Regelfall haben risikoreichere Anlagen höhere Volatilitäten als risikoarme Anlagen.
Sharpe Ratio	Die Sharpe Ratio ist eine Kennzahl für das Risiko-Ertrags-Verhältnis. Grob gesagt, gibt die Kennzahl die Rendite pro Risiko wieder. Dazu wird zuerst der mit dem Risiko erwirtschaftete Ertrag betrachtet. Hierzu wird von dem Gesamtertrag der risikolose Ertrag abgezogen. Danach wird dieser Wert mit dem Risiko - gemessen durch die Volatilität - durch eine Division in Beziehung gebracht. Veranschaulichen kann man dies anhand von 2 Beispielen: 1) Vergleicht man zwei Sharpe Ratios 0,5 (Investment A) und 0,25 (Investment B), dann ist bei gleicher Volatilität 10% die Rendite von Investment A doppelt so hoch wie Investment B. 2) Bei Sharpe Ratios von 0,5 (Investment C) und 0,25 (Investment D) und gleicher Rendite von 2% bei beiden Investments, zeigt die niedrigere Sharpe Ratio 0,25 ein doppelt so hohe Volatilität auf.
Max. Drawdown	Der maximale Drawdown ist eine Risikokennzahl und stellt den maximal theoretisch möglichen Verlust in dem betrachteten Zeitraum in der Vergangenheit dar. Wenn der maximale Drawdown seit Auflage 30% ist, hätte kein Anleger über 30% seiner Investition verlieren können.

*****) Die Erklärungen im Glossar erläutern die Fachbegriffe und haben keinen Anspruch auf eine absolut treffende Definition.